

Kirche in WDR 2 | 21.01.2025 05:55 Uhr | Jönk Schnitzius

Träume

Was macht die Zukunft?

Also die eigene jetzt?

Wie träumen Sie sich?

Häh?

Wie jetzt?

Ja. Wie träumen Sie sich? Was für einen Traum haben Sie von sich?

Ok. Man kann die Frage bescheuert finden.

Ist sie nicht.

Es geht um die Abteilung: Wie will ich gewesen sein? Am Ende.

Denn: Sterben werde ich.

Also, alles mal vom Ende gedacht: Wie will ich gewesen sein? In der Welt, in meiner Welt?
Futur Zwei konkret, sozusagen.

Wissenschaftlich ist das Ergebnis übrigens ziemlich klar: Die meisten Studien zur Lebenszufriedenheit und zur Bilanzierung sterbender Menschen sagen eindeutig: Die Beziehungen seien das Wichtigste gewesen und die Liebe, was immer das nun für jeden einzelnen Menschen bedeuten mag.

Ja. Manchmal ist das Leben so, dass man nur noch sagen kann: Zukunft? Was ist denn das für ein Vogel? Der fliegt jetzt nicht gerade in meine Richtung. Oder er hat mich vergessen, weil für mich jetzt und hier alles schwer und voller Schmerz ist.

Er fliegt aber auf Sie zu. Ihre Zukunft kommt Ihnen entgegen. Jeden Tag. Jede Stunde.

Will ich nicht, kannst du noch schreien, wegen Schwere und Schmerz.

Und sie kommt.

Also: Wie soll sie denn werden? Wie träumen Sie sich?

Denn: Eines ist ja mal klar: Entscheiden können, dürfen, müssen wir Menschen fast immer.

Also auch wenn's super Scheiße ist. Wenn mein Leben gerade in der Sahne schwimmt, ist das ja nicht so das Problem. Also: Wie entscheide ich?

Ich glaube: Gott träumt Sie groß.

Was Gott jetzt soll? Na ja, ist eine Morgenandacht und da geht es halt immer um alles.

Also Gott: Der träumt seine Menschen groß. Großzügig, zum Beispiel. Gott träumt seine Menschen frei: ja und nein zu sagen. Gott träumt seine Menschen begabt, mit Gaben, Fähigkeiten, Möglichkeiten ausgestattet. Gott träumt Menschen, die bereit sind, geliebt zu

werden und zu lieben.
So ein Schwachsinn, sagt die Welt.
Wirklichkeit für jeden Christenmenschen.
Zukunft offen.

Redaktion: Rundfunkpastorin Sabine Steinwender-Schnitzius